

Stuttgart, 14.09.2017

Leitungssanierung Höhenpark Killesberg **- Baubeschluss 1. BA Kanalarbeiten Thomastraße** **- Vergabe von Ingenieurleistungen**

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Einbringung	nicht öffentlich	17.10.2017
Bezirksbeirat Nord	Beratung	öffentlich	23.10.2017
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	24.10.2017

Beschlussantrag

1. Dem Baubeschluss für Bauabschnitt (1. BA) Kanalarbeiten Thomastraße, Höhenpark Killesberg zur Erneuerung der Abwasserleitung und Trinkwasserleitung gemäß dem Übersichtsplan des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes vom September 2017 (siehe Anlage 2) sowie der Kostenberechnung des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes vom 07. September 2017 (siehe Anlage 1) mit Gesamtkosten von 525.000 EUR wird zugestimmt.

2. Der Vergabe von weiteren erforderlichen Planungsleistungen der Leistungsphasen 5 bis 9 sowie der Bauüberwachung für den Ingenieurbau (Abwasser- und Wasserversorgungsleitungen) gemäß der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure an das Ingenieurbüro diem.baker GbR aus Ditzingen/ Stuttgart gemäß Begründung wird zugestimmt. Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt wird ermächtigt, mit dem Planungsbüro einen Stufenvertrag (Nr. 11862) in der üblichen Form abzuschließen. Das Gesamthonorar des Ingenieurbüros diem.baker GbR beläuft sich damit auf 247.720,66 EUR einschließlich Nebenkosten und MwSt.

Kurzfassung der Begründung

1. Sanierung der Abwasserleitung 1. BA Kanalarbeiten Thomastraße, Höhenpark Killesberg

Der Höhenpark Killesberg ist in seiner technischen Infrastruktur an Versorgungsleitungen stark veraltet und sanierungsbedürftig. Leitungsbefahrungen im Bestand zeigten

den Bedarf der dringlichen Sanierung oder Erneuerung bestehender Abwasser- und Trinkwasserleitungen. Auf Basis der bestehenden Grundlagenermittlung zur Leitungssanierung und in Abhängigkeit des Sanierungsbedarfs wird in offener Bauweise (grundsätzliche Erneuerung von Leitungssträngen) oder geschlossener Bauweise (Sanierung von Leitungssträngen) die Herstellung eines funktionstüchtigen Abwassersystems hergestellt.

Wie im Projektbeschluss GR Drs 99/2016 dargestellt, wird die komplette Leitungssanierung im Höhenpark in mehrere Bauabschnitte unterteilt, die sowohl örtliche Abhängigkeiten als auch unterschiedliche Gewerke oder Bauverfahren berücksichtigen.

Als erste Baumaßnahme der Kanalerneuerung in offener Bauweise ist der „1. BA Kanalarbeiten Thomastraße“ vorgesehen. Gemäß Kostenberechnung des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes vom 07. September 2017 (siehe Anlage 1) ist eine Bausumme von 525.000 EUR anzusetzen. Das Bauvorhaben ist ein Teilbereich des Projektes „Leitungssanierung Höhenpark Killesberg“.

Die Maßnahme umfasst die grundlegende Erneuerung des Abwasserkanalstranges in der „Thomastraße“ ab dem vorhandenen Jahrmarkt in Richtung Lindenhain, bis zum Übergang in die Abwasserleitung der SES im Bereich der Straße „Am Höhenfreibad“. Des Weiteren wird ein erster Abschnitt der neuen Trinkwasser-Ringleitung zur WC-Anlage am Spielplatz hergestellt.

Im 1. BA werden ca. 650 lfm Abwasserleitungen in einem Durchmesser von DN 150 bis DN 300 erneuert sowie 80 lfm Trinkwasserleitungen hergestellt. Die im Boden befindliche, veraltete Abwasserleitung ist derart marode, dass eine Sanierung nicht mehr möglich ist. Die Lage des neuen Abwasserstranges verläuft weitestgehend auf gleicher Trasse, jedoch zukünftig höher als im Bestand, so dass die alten Bestandsleitungen im Boden stillgelegt und verdämmt werden.

Im Zuge der Maßnahme erhält der Standort Jahrmarkt neue Entwässerungsanschlüsse. Nicht mehr benötigte Entwässerungseinläufe werden zugunsten der örtlichen Versickerung von Regenwasser auf den Grünflächen stillgelegt.

Zusätzlich wird in der Haupttrasse Thomastraße ein Leerrohr verlegt, um zukünftige Bedarfe weiterer Medien im Leitungsverlauf bedienen zu können.

Aufgrund der potentiell starken Kampfmittelbelastung des gesamten Höhenparks ist bei tiefergehenden Baumaßnahmen >1m Tiefe eine örtliche Baubegleitung durch geschultes Fachpersonal erforderlich. Der Baubeginn des 1.BA ist für Februar 2018 avisiert, die geschätzte Bauzeit beträgt 12 Wochen.

2. Vergabe von Ingenieurleistungen an das Ingenieurbüro diem.baker GbR

Das im Auswahlverfahren ermittelte Ingenieurbüro diem.baker GbR wurde gemäß Wertgrenzenverordnung durch das Garten-, Friedhofs- und Forstamt mit Planungsleistungen für den Ingenieurbau (Abwasser und Trinkwasser) für die Leistungsphasen 1-3 gemäß HOAI 2013 beauftragt (Honorarsumme 71.000 EUR).

Es wird beabsichtigt, das Ingenieurbüro diem.baker GbR für die Erbringung der Leistungsphasen 5 bis 9 sowie der Bauüberwachung gemäß der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure weiter zu beauftragen. Damit erhöht sich das Honorar um 176.720,66 EUR auf insgesamt 247.720,66 EUR brutto.

Der Beauftragung liegt die vorläufige Kostenannahme des Projektbeschlusses GR Drs 99/2016 vom 21.12.2016 mit anrechenbaren Kosten für die

Abwasseranlagen 1.115.000 EUR netto sowie

Wasserversorgungsanlagen 1.140.000 EUR netto zugrunde.

Das Büro wurde aufgrund fachlicher Qualifizierung und guter Erfahrungen bei vorherigen Projekten des Garten-, Friedhofs- und Forstamtes und Tiefbauamtes ausgewählt. Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Finanzielle Auswirkungen

Die Mittel in Höhe von 772.720,66 EUR stehen im Teilfinanzhaushalt 670 – Garten-, Friedhofs- und Forstamt – beim Projekt 7.671608 – Höhenpark Killesberg, Leitungssanierung – Ausz.Gr. 7873 – sonst. Baumaßnahmen zur Verfügung.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>